

## **Ankündigung eines neuen Produkts (Hilti HIT-RE 500 V4) als Ersatz für ein abgekündigtes Produkt (Hilti HIT-RE 500 V3)**

Sehr geehrte Herren/Frauen

Nach mehreren Jahren intensiver Forschung und Entwicklung stellt Hilti die neue Generation des Epoxidmörtels "Hilti HIT-RE 500 V4 Injektionsmörtelsystem" vor.

Das Injektionssystem Hilti HIT-RE 500 V4 ist jetzt für eine noch größere Bandbreite an Anwendungen und Bedingungen geeignet und bietet damit zusätzliche Sicherheit für Ihre täglichen Konstruktionen, sowohl für Ankersysteme als auch für nachträglich eingebaute Bewehrungen. Das HIT-RE 500 V4 bietet dank höchster Belastbarkeit und umfassender Zulassungen das flexibelste und optimalste Design für nahezu alle Tiefbaudisziplinen.

Zu den neuen und verbesserten Funktionen des neuen HIT-RE 500 V4 gehören:

- **Qualifiziert auf der Grundlage von EAD 332402-00-0601 (ETA-20/0539) für die Bemessung nach TR069, dem neuesten Bemessungsverfahren für starre Bewehrungsanschlüsse**
- **Verbesserte Leistungen in gerissenem Beton und in der Erdbebenkategorie 2 (C2) sowie neue Temperaturbereiche für Dübelssysteme (ETA-20/0541) (siehe Tabelle "Definition der Temperaturbereiche").**

Jetzt können Sie die folgenden Qualifikationen nutzen. Weitere Einzelheiten finden Sie in den entsprechenden Dokumenten der Europäischen Technischen Bewertung (ETA):

- Qualifiziert für strukturelle und nicht-strukturelle Anwendungen
- Qualifiziert für:
  - Verankerungssysteme (ETA-20/0541) auf der Grundlage von EAD 330499-01-0601, für statische, quasistatische und seismische Lastfälle
  - Nachinstallierte Bewehrungsanwendungen (ETA-20/0540) auf der Grundlage von EAD 330087-01-0601, für statische, quasi-seismische, seismische und Brandlastbedingungen mit einer Nutzungsdauer von 50 und 100 Jahren
  - nachträglich eingebauter Bewehrungsstahl - strukturelle Verbindungen (ETA-20/0539) auf der Grundlage von EAD 332402-00-0601, die gemäß TR069 für statische und quasistatische Belastungsbedingungen mit einer Nutzungsdauer von 50 Jahren und 100 Jahren zu bemessen sind
  - Verstärkung der Betondecke (ETA 18/1022, ETA 20/0475, ETA 20/0697) auf der Grundlage von EAD 332347-00-0601, zu bemessen gemäß TR066, für statische und quasistatische Belastungsbedingungen
  - Eingeklebte Stangen für Holzverbindungen (ETA-19/0194) auf der Grundlage von EAD 130006-00-0304

- Qualifiziert in Kombination mit dem Hilti Hohlbohrer (HDB), um eine staubfreie Umgebung während der Installation zu gewährleisten und die Notwendigkeit der Bohrlochreinigung zu eliminieren (Hilti SafeSet Systeminstallation)
- Qualifiziert für Diamantbohrungen
- Qualifiziert für Diamantbohrungen mit dem Aufrauwerkzeug TE-YRT mit einer Leistung wie beim Hammerbohren (Hilti SafeSet Systeminstallation)
- Einsetzbar bei Temperaturen unter 0°C (bis zu -5°C der Grundmaterialtemperatur)
- Zugelassen für die seismische Kategorie 2 (C2) für Hilti HAS-U, HIT-V und metrische Gewindestangen unter seismischen Einwirkungen nach EN 1992-4
- Ein Bündel von technischen Daten für Bemessungslösungen, die über den Zulassungsbereich hinausgehen, einschließlich der Hilti HIT Bewehrungsbemessungsmethode
- Aushärtezeit und Installationsverfahren bleiben im Vergleich zu Hilti HIT-RE 500 V3 unverändert

Definition des Temperaturbereichs:

Temperaturbereich	Temperatur des Grundmaterials HIT-RE 500 V3	Temperatur des Grundmaterials HIT-RE500 V4
Temperaturbereich I	-40 °C bis + 40 °C	-40 °C bis + 40 °C
Temperaturbereich II	-40 °C bis +70 °C	-40 °C bis +55 °C
Temperaturbereich III	-	-40 °C bis +75 °C

Wir liefern Ihnen dieses Produkt mit dem gleichen Verpackungskonzept und ohne Änderungen im Elementesortiment.

Sie können HIT-RE 500 V4 anstelle der HIT-RE 500 V3-Spezifikation für die nachträglich eingebauten Bewehrungsanschlüsse auf der Grundlage von EAD 330087-01-0601 unter gleichen Bedingungen installieren.

Sie können den HIT-RE 500 V4 als Ersatz für den HIT-RE 500 V3 für die Ankersysteme basierend auf EAD 330499-01-0601 für eine Lebensdauer von 50y und 100y einbauen (unter Verwendung der technischen Daten von Hilti mit der gleichen Leistung), außer in einigen außergewöhnlichen Fällen (Temperaturbereich II und III, siehe Tabelle "Temperaturbereichsdefinition").

In diesen Fällen wird empfohlen, PROFIS Engineering und Hilti PROFIS Rebar zu verwenden, um das bestehende Projekt mit dem neuen Temperaturbereich und Produkt neu zu planen. Falls Sie weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hilti Vertreter.

Im Gegenteil, HIT-RE 500 V3 kann HIT-RE500 V4 aufgrund der überlegenen Leistung von HIT RE 500 V4 und der breiteren Palette von Anwendungen, die auf TR069 basieren, nicht ersetzen.

Bei Fragen zögern Sie bitte nicht, einen unserer technischen Experten oder Vertriebsmitarbeiter zu kontaktieren.

Außerdem werden ab dem 01.09.2021 die Hilti PROFIS Engineering Software und die Hilti PROFIS Rebar Software mit Hilti HIT-RE 500 V4 aktualisiert und Sie werden in der Lage sein, alle

notwendigen Berechnungen durchzuführen und alle möglichen Anwendungen für das Hilti Injektionssystem zu erkunden, einschließlich der neuen Bemessungsmethode TR 069 für starre, nachträglich installierte Bewehrungsanschlüsse.

Freundliche Grüße,



**Sandro Covi**  
Trade Manager



**Ante Vucemilovic**  
Head of Engineering Competence Center